

Neuplanung für die erweiterte Notaufnahme am Kreiskrankenhaus Wolgast abgeschlossen

Einladung zur Übergabe des Fördermittelbescheids mit Staatssekretärin Sylvia Grimm am 12. Dezember (11.30 Uhr)

Eine Reihe von globalen Ereignissen hatte die ursprüngliche Planung für den Neubau einer Zentralen Notaufnahme am Kreiskrankenhaus Wolgast ausgebremst, unter anderem die Coronapandemie, die Energiekrise und Inflation im Zuge des Krieges gegen die Ukraine. Inzwischen ist die Neuplanung abgeschlossen und der Weg auch dank einer erhöhten Förderung durch das Land frei für die Erweiterung der Notaufnahme, die auch den Bau eines Fahrstuhls einschließt.

Am Dienstag, dem 12. Dezember 2024, wird Gesundheitsstaatssekretärin Sylvia Grimm einen weiteren Fördermittelbescheid für die geplanten Neubaumaßnahmen übergeben. Zur Übergabe des Fördermittelbescheids sind die Vertreterinnen und Vertreter der Medien recht herzlich eingeladen. Zugleich möchten wir Sie über die konkreten Neuplanungen informieren.

Die alte Notaufnahme entspricht nicht mehr den Erfordernissen einer modernen Rettungsstelle, die täglich 24 Stunden für Notfälle in der Region geöffnet ist und vor allem in der touristischen Hauptsaison stark von Urlaubern frequentiert wird.

**Übergabe Fördermittelbescheid Notaufnahme/Fahrstuhl
Donnerstag, 12. Dezember,
um 11.30 Uhr**

Treffpunkt Konferenzraum im Verwaltungstrakt, Chausseestraße 46

Anschließend besteht die Möglichkeit, die bestehenden Räumlichkeiten vor Ort zu besichtigen.

Als Gesprächspartner stehen Ihnen neben Staatssekretärin **Sylvia Grimm** auch der Kaufmännische Vorstand der Universitätsmedizin Greifswald, **Toralf Giebe**, sowie die Ärztliche Direktorin **Dr. Maria Zach**, Geschäftsführer **Carsten Köhler** und Pflegedirektor **Holger Miltzow** zur Verfügung.

Über Ihr Interesse würden wir uns sehr freuen.